

Datum

Seite

Bei Rückfragen

25.03.2020 / 3853

1

Dr. Karsten Eichner
Konzern-Kommunikation
Raiffeisenplatz 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 533-4490
E-Mail: presse@ruv.de

Online-Sprechstunde statt Praxisbesuch: Telemedizin ergänzt Angebot für R+V-Versicherte

Wiesbaden, 25.03.2020. Ganz bequem von zu Hause aus ärztlichen Rat einholen statt im Wartezimmer zu sitzen: Das können ab Anfang April alle Vollversicherten der R+V Krankenversicherung AG. Mit der TeleClinic haben sie eine digitale Alternative zum Praxisbesuch – per Telefon, Video oder Chat. Um Ansteckungen im Wartezimmer zu vermeiden, ist die digitale Sprechstunde gerade bei infektiösen Erkrankungen von Vorteil. „Mit dem zusätzlichen Angebot der Telemedizin werden unsere Leistungen in der Vollversicherung noch attraktiver“, unterstreicht Nina Henschel, Vorstandsmitglied der R+V Krankenversicherung AG.

Rezepte und Krankschreibungen per App

Das Besondere: Die Telemediziner stellen sogar Rezepte oder Überweisungen aus und können auch krankschreiben. Patienten sind damit nicht länger an die Sprechstunden von Arztpraxen gebunden. Medizinische Fragen lassen sich auch am Wochenende von unterwegs oder sogar aus dem Ausland klären – rund um die Uhr. Dieser Service kostet die R+V-Versicherten keinen Cent extra. Die Rechnung für das Arztgespräch erstattet die R+V Krankenversicherung nach dem jeweils versicherten Tarif.

Kooperation mit TeleClinic GmbH

Für die digitale Sprechstunde kooperiert die R+V Krankenversicherung AG mit der TeleClinic GmbH. Damit werden die Tarife der R+V noch attraktiver, besonders auch die Primärarzttarife. Denn alle der mehr als 250 Mediziner aus rund 30 Fachrichtungen der TeleClinic gelten als Primärarzt – egal, welche Fachrichtung sie haben. Die R+V-Kunden brauchen somit keine separate Überweisung für die Online-Fachärzte. Falls erforderlich, können die Online-Mediziner auch eine Überweisung an einen anderen Facharzt ausstellen.

Beratung per Telefon oder Video

Und so funktioniert's: R+V-Kunden melden sich zunächst über die Homepage oder App der TeleClinic an (www.teleclinic.com). Anschließend schildern sie telefonisch oder in einem Online-Formular ihr Anliegen und erhalten dann einen Termin bei dem passenden Arzt. Dieser meldet sich zur verabredeten Zeit per Telefon oder Video. Überweisung, Krankschreibung oder das Rezept kommen fallweise digital direkt in die App. Verordnete Medikamente können über eine von 7.000 Partnerapotheken bezogen oder über eine Versandapotheke nach Hause bestellt werden.